



Wertacher Hörnle (1684m) und Spiesser (1651m)

Dienstag, 7. Juli 2015

Sonne, Hitze, Schweiß, das waren die Aussichten für die Gruppe der Dienstagswanderer der Alpenvereinssektion Kaufering, als sie sich auf den Weg in die Allgäuer Alpen machten. Bedingt durch einige kurzfristige Absagen, begab sich eine Rumpfruppe, unter Führung von Willy Augustin nach Unterjoch, um von dort aus das Wertacher Hörnle und den Spiesser anzugehen. Vom Parkplatz Oberschwend führte der Weg über die Buchelalpe und dem Edelsberg, vorbei am Hörnlesee zum Gipfel des Wertacher Hörnle.



Ziemlich direkt, südseitig, mit wenig Baumschatten, da waren Trinkflasche, Käppi oder Hut und (Schweiß)-Tropfenfänger begehrte Objekte. Der Lohn für die Mühen war eine herrliche Gipfelaussicht. Weiter ging es zunächst etliche Meter abwärts, ehe es wieder ordentlich zur Sache ging, denn es stand ja noch die Ersteigung des Spiessers auf der Agenda. Auch dort oben konnten die wackeren Gipfelstürmer ein traumhaftes Bergpanorama genießen. Der Abstieg erfolgte über die Hirschalpe, wo bei einem ausgedehnten „Einkehrschwung“, die verströmte Flüssigkeit wieder ausgeglichen wurde. Weiter führte der Weg, vorbei an herrlich bunten Blumenwiesen, durchsetzt mit Alpenrosen, Gelbem Enzian und vielen Orchideenarten, wieder ziemlich direkt, hinunter zum Ausgangspunkt. Dort angekommen waren alle Teilnehmer dann aber überzeugt: Trotz reichlich vergossenem Schweiß war es eine wunderbare und lohnende Rundtour, die man nur wärmstens weiterempfehlen kann.